

# Volks-Zeitung

Allgemeine Zeitung für Mitteldeutschland - Hallesche Neueste Nachrichten - Hallesche Zeitung, Landeszeitung für Sachsen, Anhalt u. Thüringen

69. Jahrgang - Nr. 133

Schreibmaschinen, Verlag v. Drucker: Halle (S.), Große Braustraße 10/11, Fernr. 27431, Tel. Nr. 1. Sonntags: Postfach 100, Halle (S.).

Halle (Saale), Montag, 11. Juni 1934

Preis: 15 Pf. (für den Abnehmer)

Abonnementpreis 15 Pf.

## Zahllose Attentate in ganz Oesterreich

### Scharfe Gegenmaßnahmen der Regierung. - Die Täter nicht zu fassen.

Die Lage in Oesterreich hat sich im Laufe des Monats außerordentlich zuspizien. In den Abendstunden dieser Wochen sind zahllose Attentate ein. In Wien ereigneten sich folgende Anschläge: Ein Bombenwurf in das Hofamt Wien-Döbling, ein Bombenwurf in das Haus der christlichen Sozialen Partei in der Döblingergasse, ein Bombenwurf in eine Garage in S. O. Wienbesitz. In fast allen Fällen wurden lebendige Sachschäden angerichtet. In den Straßen von Wien-Neubau wurden zahlreiche Papierhüllen geworfen, ebenso in Ansbach (Niederösterreich). In Felz bei der Spangbahn, ebenfalls in der näheren Umgebung Wiens, wurden die Bahnhöfe beschädigt. In der Straße Wrag-Subasse wurden auf heimlichem Wege die Bahnhöfe angezündet. Die Täter wurden mit scharfen Gegenmaßnahmen der Regierung, so daß dieser im letzten Augenblick zum Stehen gebracht werden konnte. Von fast allen Verhaftungen in der Umgebung Wiens kommen ähnliche Maßnahmen.

Ueber weitere zahlreiche Bombenanschläge liegen ebenfalls Berichte vor. So wurde am 10. Juni der Reichspräsident in Wien im Reichspräsidentenpalast in einem leeren Schriftstübchen Sprengstoff angebracht, der jedoch noch vor der Explosion infolgedessen gemacht werden konnte. In Kapfenberg wurde auf das Wohnhaus des Medizinalrats Mann, den Ortsgruppenleiter der Vaterländischen Front, ein Dynamitanschlag verübt, der ein tiefes Loch in ein Zimmer riß. In Welschbrunn verurteilte ein Anschlag auf das Anwesen des dortigen Bürgermeisters Sachschaden. Wie verlautet, ist in

Wöllersdorf auf einem Gebäude die Patentreuepatrone gelöst worden. Aus sämtlichen Bundesländern liegen Meldungen vor, aus denen hervorgeht, daß die Verhaftung von Nationalsozialisten und ihre Ueberführung in das Konzentrationslager Wöllersdorf in den letzten Tagen in hohem Maße zugenommen habe. Nach einer amtlichen Mitteilung wurde in der Nacht zum 9. Juni auf die im Saß Zug Dienst tuenden Hilfsangehörigen des Reichsbahns, die im Wöllersdorf verhaftet wurden, ein Sprengstoffanschlag verübt. Der Anschlag wurde durch die sofortige Verhaftung der Täter verhindert. In Wien verübt ein Anschlag auf das Anwesen des dortigen Bürgermeisters Sachschaden. Wie verlautet, ist in

## Schreckensbild aus San Salvador

### Hunderte von Toten als Opfer der Regenstürme in Mittelamerika

Gewaltige Regenstürme haben in der vergangenen Woche San Salvador schwer heimgesucht. Ueber das Ausmaß der Naturkatastrophe, über die wir noch auf Seite 3 unserer heutigen Ausgabe berichten, geben die neuesten Meldungen Aufschluß, nach denen die Zahl der Toten mit mehreren hundert angegeben wird. Zum Teil sind die Opfer ertrunken, zum Teil sind sie bei den Verwundeten verstorben. In San Salvador wird für heute Abend oder morgen früh ein neuer schwerer Tropensturm aus dem Golf von Mexiko erwartet. Alle Vorsichtsmaßnahmen sind bereits getroffen.

Verlängerung der Konferenz bezieht, der grundsätzliche Gegensatz zwischen der englischen und der französischen Delegation weiterhin besteht. Barthou hat auch betont, daß im Rahmen seiner Politik durchgängig eine Verständigung mit Deutschland vorgezogen sei. Er könne jedoch dem englischen Wunsch, Deutschland mehr oder weniger die volle effektive Gleichberechtigung zu geben, so lange nicht nachgeben, als er wieder von London noch von Berlin neue Sicherheitsgarantien erhalten habe. Barthou hat ferner dem Kabinett mitgeteilt, daß man in Genf italienischerseits an sich heranziehen sei, sich nach Rom zu begeben. Er glaubt jedoch, daß eine solche Reise vor dem Herbst nicht möglich und vor einer gründlichen diplomatischen Vorbereitung überhaupt nicht empfehlenswert sei.

## Barthous Pariser Bericht

Vor dem Herbst keine Rom-Reise. Der französische Außenminister Barthou hat sich vorgestern im Ministerrat in Paris vor dem Ministerrat gehalten, um dem Kabinett Bericht über die Genfer Tage zu erstatten. Barthou hat dabei darauf bestanden, daß die französisch-englische Freundschaft in keiner Weise in ihren Grundfesten erschüttert worden. Andererseits ergibt sich aus dem Bericht, daß die Enttarnung nur auf die

## Explosion bei J. G. Farben

Im Werk Nord der J. G. Farbenindustrie Greppin ereignete sich eine schwere Dampferexplosion, bei der drei Dampfessel zerstört wurden. Die Explosion erfolgte am 10. Juni um 11 Uhr 15 Minuten. Der entstandene Sachschaden beläuft sich auf rund 300 000 RM, doch wird die betroffene Werkabteilung schon morgen wieder in Betrieb genommen werden können.

## Ein Treffen Hitler - Mussolini?

### Die Pariser Presse betrachtet es schon als Gegebenheit.

Mit Bezug auf Nachrichten in der ausländischen Presse über eine bevorstehende Zusammenkunft zwischen dem italienischen Regierungschef Mussolini und dem Reichkanzler Adolf Hitler wird von ausländischer Stelle erklärt, daß zwar Erwägungen nach dieser Richtung schwaben, daß aber ein solches Treffen ohne Zeit und Ort der Zusammenkunft noch nicht bekannt ist.

tauscht, durch die die normalen Beziehungen zwischen der tschechoslowakischen Republik und der Union der sowjetischen Sozialistischen Republiken hergestellt werden. Auch der rumänische Außenminister Titulescu hat mit Herrn Vinetovs Schriftstücke gleichlautende Textes ausgetauscht, durch die die diplomatischen Beziehungen auch zwischen Sowjetland und Rumänien aufgenommen werden. Die tschechoslowakische Regierung wird sich über ihre Vorgehen erst entscheiden, wenn Außenminister Petzsch mit seiner Mission von seiner Reise nach Paris, die er am Sonnabend angetreten hat, berichtet haben wird.

Nach übereinstimmenden Meldungen aus Rom und Berlin bereitet die Pariser Presse das bevorstehende Treffen zwischen dem Reichkanzler und Mussolini als feststehendes Ereignis. Andererseits ergibt sich aus dem Bericht, dem die Informationsblätter über den gestrigen Ministerrat veröffentlichten, daß Frankreich nicht als dritte Macht bei einer Zusammenkunft Hitler-Mussolini zugegen sein wird. Was neben in Paris nicht vorüber mit einem Besuch des französischen Außenministers in Rom.

Außer diesem Bruchwechsel ist zwischen Ausland und Rumänien auch noch ein weiteres Schreiben ausgetauscht worden, in dem die beiden Staaten sich ihren Gebietsveränderungen auch zwischen Sowjetland und Rumänien aufgenommen werden. Die tschechoslowakische Regierung wird sich über ihre Vorgehen erst entscheiden, wenn Außenminister Petzsch mit seiner Mission von seiner Reise nach Paris, die er am Sonnabend angetreten hat, berichtet haben wird.

## Ausland, Tschechien, Rumänien

treten in normale diplomatische Beziehungen. Der russische Volkskommissar Litwinow und der tschechoslowakische Minister des Auswärtigen Dr. Benes haben am 9. Juni in Genf, gleichlautende Schriftstücke ausgetauscht, durch die die normalen Beziehungen zwischen der tschechoslowakischen Republik und der Union der sowjetischen Sozialistischen Republiken hergestellt werden. Auch der rumänische Außenminister Titulescu hat mit Herrn Vinetovs Schriftstücke gleichlautende Textes ausgetauscht, durch die die diplomatischen Beziehungen auch zwischen Sowjetland und Rumänien aufgenommen werden. Die tschechoslowakische Regierung wird sich über ihre Vorgehen erst entscheiden, wenn Außenminister Petzsch mit seiner Mission von seiner Reise nach Paris, die er am Sonnabend angetreten hat, berichtet haben wird.

## „SA., HJ. und NSDAP.“

Parteiliche Stellungnahme zu unserem Leitartikel vom 30. Mai. Am Nr. 123 unserer Zeitung war in einem Leitartikel unter obiger Überschrift die Frage nach dem Zustand des NSDAP gestellt worden, nachdem die große Abmilderung innerhalb des Reichstages einer eingehenden Betrachtung unterzogen worden war. Die Ausführungen dieses Leitartikels unter der Überschrift, der von der Partei, die heute die HJ., die SA., die NSDAP., im Auszuge übernommen wurden, gipfeln in der Fragestellung: „In der Staatsform des NSDAP. als Partei der Nationalsozialistischen Kampfbewegung gegenüber dem alten Frontkämpferbunde, die inzwischen als erfüllt betrachtet wird.“ In dieser Frage nimmt nun die Nationalsozialistische Kampfbewegung, das offizielle Mitteilungsblatt der NSDAP., wie folgt Stellung:

Die Fragestellung ist in der Tat geeignet, jede Unklarheit über Wesen und Aufgaben des NSDAP. grundlegend zu klären. Denn ihre Beantwortung ergibt sich einfach aus der Tatsache: Die aktiven Mitglieder und die SA. sind heute die HJ., die SA., die NSDAP., im Auszuge übernommen wurden, gipfeln in der Fragestellung: „In der Staatsform des NSDAP. als Partei der Nationalsozialistischen Kampfbewegung gegenüber dem alten Frontkämpferbunde, die inzwischen als erfüllt betrachtet wird.“ In dieser Frage nimmt nun die Nationalsozialistische Kampfbewegung, das offizielle Mitteilungsblatt der NSDAP., wie folgt Stellung:

Die Fragestellung ist in der Tat geeignet, jede Unklarheit über Wesen und Aufgaben des NSDAP. grundlegend zu klären. Denn ihre Beantwortung ergibt sich einfach aus der Tatsache: Die aktiven Mitglieder und die SA. sind heute die HJ., die SA., die NSDAP., im Auszuge übernommen wurden, gipfeln in der Fragestellung: „In der Staatsform des NSDAP. als Partei der Nationalsozialistischen Kampfbewegung gegenüber dem alten Frontkämpferbunde, die inzwischen als erfüllt betrachtet wird.“ In dieser Frage nimmt nun die Nationalsozialistische Kampfbewegung, das offizielle Mitteilungsblatt der NSDAP., wie folgt Stellung:

Die Fragestellung ist in der Tat geeignet, jede Unklarheit über Wesen und Aufgaben des NSDAP. grundlegend zu klären. Denn ihre Beantwortung ergibt sich einfach aus der Tatsache: Die aktiven Mitglieder und die SA. sind heute die HJ., die SA., die NSDAP., im Auszuge übernommen wurden, gipfeln in der Fragestellung: „In der Staatsform des NSDAP. als Partei der Nationalsozialistischen Kampfbewegung gegenüber dem alten Frontkämpferbunde, die inzwischen als erfüllt betrachtet wird.“ In dieser Frage nimmt nun die Nationalsozialistische Kampfbewegung, das offizielle Mitteilungsblatt der NSDAP., wie folgt Stellung:

Die Fragestellung ist in der Tat geeignet, jede Unklarheit über Wesen und Aufgaben des NSDAP. grundlegend zu klären. Denn ihre Beantwortung ergibt sich einfach aus der Tatsache: Die aktiven Mitglieder und die SA. sind heute die HJ., die SA., die NSDAP., im Auszuge übernommen wurden, gipfeln in der Fragestellung: „In der Staatsform des NSDAP. als Partei der Nationalsozialistischen Kampfbewegung gegenüber dem alten Frontkämpferbunde, die inzwischen als erfüllt betrachtet wird.“ In dieser Frage nimmt nun die Nationalsozialistische Kampfbewegung, das offizielle Mitteilungsblatt der NSDAP., wie folgt Stellung:

## Wien sucht zu beruhigen

Bei den Eisenbahnanschlägen meldet die Wiener Nachrichten: In der Nähe von Wien und zwischen Wöllersdorf und Wien ist nach einer gewissen Sachschaden verursacht wurde. Der Zugverkehr ist unterbrochen. Der Sachschaden wird in wenigen Stunden behoben sein. Menschenleben sind nicht zu beklagen. Es sind auch keine Verletzten. Die verhängene amtliche Mitteilung wird schließlich ihre Wirkung tun, denn es erhält sich hartnäckig das Gerücht, daß noch weitere Anschläge verübt werden. In der Nacht zum 9. Juni zwischen Pils und Ansbach sollen gleichfalls in der Nacht zum Sonnabend die Gleise gesprengt worden sein. Der Verkehr wurde lahmgelegt. Dieses neue Bombenattentat wird in einem Diplomatenamt in Zusammenhang gebracht, der von der österreichischen Regierung für das gesamte diplomatische Staats in die Wagschau verurteilt wurde.



Journalisten von morgen.

Neue programmatische Richtlinien. In der gestrigen Hauptversammlung der Schriftsteller Rheinlands und Westfalens in Duisburg...

Drei Aufgaben herausgestellt werden, um den neuen Verfassung des deutschen Journalismus zu gestalten, eine politische, eine organisatorische...

Mit wollen die junge Journalistengeneration einer planmäßigen, zentral geleiteten Schulung unterwerfen. Es wird auch daran gedacht, vor oder während der Volontariatszeit...

Brominente Zeugen

im Berliner Prozeß gegen Dr. Gercke.

Im Prozeß gegen den früheren Reichsminister Dr. Gercke wurden am Sonnabend die Großindustriellen Geheimrat P. H. Berg...

Das Gericht stellte durch Befragung des Angeklagten fest, daß im Landvolk-Büro bei der Verbündung der im Hindenburg-Fonds...

Richard Strauß.

Zu seinem 70. Geburtstag.

Fast wie ein Irrtum erhebt es uns, daß der größte zeitgenössische Komponist Deutschlands am 11. Juni bereits seinen 70. Geburtstag begeht...

Richard Strauß ist ein echtes Musikgenie, dem Namen nach und dem Wesen nach. Sein Vater war Hornist und königlicher Kammermusiker...

Wald darauf leben wir Strauß am Münchener Hoftheater, dann 5 Jahre lang in Weimar. Die ersten nachfolgenden Erfolge werden ihm zuteil...

„Die Straße“ wurde eröffnet

Der Spaten des Führers auf der Ausstellung. / Ansprache Dr. Lohds.

In München wurden am Sonnabend mit großer feierlicher Ausfaltung eröffnet die „Deutsche Straße“ und die Ausstellung „Die Straße“...

überaus großen kulturpolitischen und technischen Bedeutung auch eine Anerkennung für alle Arbeiter am großen Werk. Diese klare und überzeugende Ausstellung...

Nach einleitenden Ausführungen des Münchener Oberbürgermeisters Fischer nahm Dr. Lohd das Wort, um in feiner Rede die Straße als Kulturfrage...

Vor neuen Aufnahmebestimmungen

der Nationalen, Deutschen Arbeiterpartei.

Wie wir schon in einem Zeit unserer Monatshefte berichtet, gibt der Reichsleiter der NSDAP, nach einer NSDAP-Mitteilung bekannt...

Der Fall Pembroke Stephens.

Weshalb der englische Journalist ausgewiesen wurde. / Eine Erklärung.

Der Auslandsredakteur der NSDAP, Dr. v. Helldorf, hat in der letzten Ausgabe der Ausweisung von Mr. Pembroke Stephens...

die Parteiführung dazu miftrauen, eine Art Selbstzensur zu betreiben. Es ist zu wünschen, daß die Parteiführung...

Bei dieser Gelegenheit möchte ich das Verhältnis der Nationen zueinander, in der allein internationalen Verständigung denkbar ist.

Die Konferenz der Weimarer Entente, an der beziehungsweise auch Barthou teilgenommen wird, ist für die Zeit vom 18. bis 20. Juni in Vuffars festgesetzt worden.

Wüste marginalische Ausfahrungen

gegen deutsche Kolonie in Marokko.

Die deutsche Kolonie von Marokko veranlaßte am Sonntag ein Wortspiel über den Platz des deutschen Imperialismus...

Angesichts solcher Ereignisse in Verbindung mit dem seit längerer Zeit täglich an der deutschen Westfront anhaltenden Probieren, die sich jetzt unter der Aufsicht...

Betriebsförmigkeit geht vor SA-Dienst

Einvernehmen Reichsbahn-SV-Führern.

Die Deutsche SA-Führung hat, wie einer Verfügung der Hauptverwaltung der Deutschen Reichsbahn zu entnehmen ist...

Welter sagt die Hauptverwaltung in ihrer Verfügung, daß den im Betriebsdienst Beschäftigten Leben und Gesundheit der Reichsbahn am meisten zu berücksichtigen ist...

Das Reichsbahnministerium hat in einer arbeitsvertraglichen Ausweisung der Sabotage und Verabwöhnung der nationalen Regierung...

Bei Strauß niemals Problematiker war, ist er aus niemals aus problematische und falsche Auffassung des Lebens...

Strauß wird unbekannt, überall, wo er geht, wird er mit Jubel überschüttet, sogar bei einem Gastspiel in Amerika. In dieser Zeit enthielt seine größte symphonische Schöpfung...

Strauß wird unbekannt, überall, wo er geht, wird er mit Jubel überschüttet, sogar bei einem Gastspiel in Amerika. In dieser Zeit enthielt seine größte symphonische Schöpfung...

Anton Bruckner und seine „Infernalische Gelebte“. Soeben ist ein Buch erschienen unter dem Titel „An die Infernalische Gelebte“...

Vertical text on the right edge of the page, including page number and other markings.

# SA.-Reserve-Standard 36 steht!

## 6000 alte Frontsoldaten erneuern den Treueid zu Führer, Volk und Vaterland.

Am Sonntag vormittag fand in Halle am Festsaal der SA-Brigade ein feierliches Wiederkehrsfest der SA-Reserve-Standard 36 statt. Die zu einer neuartigen Umgestaltung in der SA aufgestellten 6000 alten Frontsoldaten wurden. Schon lange vor 10 Uhr waren die zu veredelnden SA-Mitglieder der SA-Reserve-Standard 36 zusammen mit Fahnenabzeichen der SA-Reserve-Standard IV sowie der SA-Standard 72 und 84, insgesamt an die 6000 Mann, in einem gegen die Halle Saale geöffneten Saal angetreten.

### Ma'narch im Sommermenschen

Von einer Tribüne aus, die rechts und links von Vorhängen für Kriegsbeschädigte und Ehrenkräfte flankiert war, leitete Obersturmbannführer Dr. Eberhard, Halle, den gewaltigen Ma'narch, der sich in mühseliger Arbeit fortwährend vollzog. Vor den Fronten standen zur Rechten und Linken die 125 Sturmabteilungen, die es an diesem Ehrentage zu

anderer. Der Führer des Kreisverbandes Aufhäuser, Fritz Hoffmann, war erkrankt, ferner der Führer des Kreisverbandes Redewitz und Bannführer Bentz, weiter der Präsident der Reichsleitung, sowie der Vizepräsident der Reichsleitung und zahlreiche Herren aus Wirtschaft und Presse. Besonders bemerkt wurde die Witwe des im Kampfe des Stahlhelm unermüdeten Unterleutnants von Zimmermann-Bentzenhof. Und schließlich sah man — zum Teil erst mit dem Gruppenführer Schragmüller und Oberführer Ernst eintreffend — zahlreiche höhere SA-Führer, so die Führer der Standarden SA 76, 137 und der Reserve-Standarden 72, 93, 3, 4, 10 und 26, schließlich die Stabsführer der Brigaden 37 und 38, Standardenführer Bräuker und Obersturmbannführer Herbit, sowie den Führer der SA-Standard 84, den Führer des Marinekorps Sturmbannführer Leistikow und den Führer der Standard 37. Am Mittelpunkt standen naturgemäß der Führer der zu veredelnden Standarden, Obersturmbannführer Asmus, sowie Standardenführer von Tettnus-Vielst und zahlreiche hochgeleitete andere Persönlichkeiten aus dem Führerkorps des politischen Soldatenums.

### Feidgottesdienst als Ma'narch

Um 10 Uhr erschien Gruppenführer Schragmüller, Obersturmbannführer Asmus meldete ihm die angetretenen Formationen, worauf die Fronten abgerückt wurden. Alsdann begann mit dem gemeinsamen Gesang des Reichsliedes ein feierlicher Gottesdienst, in dessen Mittelpunkt eine feierlich knappe Predigt des Truppenführers und Pfarrers P. Leike, Halle, stand, die sich auf das Reichswort stützte. Durch Verlesen wird die Wahrheit und das Recht offenbar. Verteidige die Wahrheit bis in den Tod, so wird Gott der Herr für dich freitun. Der Ma'narch nach Halle an die Johannesgemeinde verlegte. Die SA-Mitglieder wurden zum Ma'narch hin, der ein Bekenntnis aller alten Soldaten zum Führer darstellte. Das wollen wir uns vor Augen halten, wenn die neuen Sturmabteilungen sich nachher entrollen. Nichts ist für uns wichtiger, als heute auch heute schon wieder Menschen, die über alle Aufmärsche der neuen Zeit lächelnd oder gar lachend. Demen sollte entgegengehalten werden, daß Siegen ein immerwährendes Ereignis bleibt, das ihm zur Geltung ein Stücklein macht, das alle in der Gemeinschaft überwinden werden. Keiner bleibe frei von dem Dämon der Feie, mit dem er ringen müsse. In jedem Leben noch ein Stück Feidgottesdienst, das ihm zur Geltung treibe. Und wer wisse das besser als der Frontkämpfer, der die Dämonen des Grabes fennengelert habe, wo der einsamen aufsteht, Mensch an sein und in Geisir geht, ins Unterweltliche betrat. Die Nachkriegszeit habe uns dann gelehrt, daß es leichter sei, ohne die Wahrheit zu leben, aber die grauen und braunen Kämpfer haben sich dagegen angelehmt im täglichen Kleintage. Und schließlich Menschheit und menschliche Menschlichkeit haben gefehlt! Denn dem Bunde von 1933 haben wir uns begeben, daß Gott der Herr für uns gestritten hat. Wir Soldaten machen keine großen Worte; wir sehen den nach, was in der Welt vor sich geht. Wir sind froh, die Wahrheit zu verteidigen bis in den Tod. Daran denken wir in dieser Morgenstunde, wenn wir zur Gemeinschaft gerufen werden. Wir wissen, daß unser Bekenntnis die Wahrheit und das Recht offenbar machen wird, die unermüdet und ewig sind, weil sie von Gott stammen. Wir wollen in der Wahrheit Gottes leben, die da heißt: Und leben für nicht das Leben ein, nie wird das Leben genommen sein. Wir sind froh, die Wahrheit der gemeinsamen Gesang. Nun danket alle Gott! Eschloß der feierliche Feidgottesdienst.

### „Alte Soldaten immerdar“

Nun betrat der Führer der Standard 36, Asmus, die Tribüne und richtete eine kurze Ansprache an die zur Vereidigung angetretenen Männer der SA. Er begann mit einem Dank an den Gruppenführer Schragmüller, bezog sich auf das Frontsoldatenerlebnis und erklärte: Wir waren Soldaten und sind noch Soldaten! Mehrere Truppen sind in den angetretenen Formationen tragen das Ehrenzeichen der alten Garde. Mehrere Tausend von den angetretenen Kameraden fanden den großen Tod von 1914 an awonig Jahre lang getragen bis in unsere Tage hinein. Wir bekümmern unseren alten Bund nicht, aber wir sind froh, diesen Segens zur SA gekommen, denn wir sind des Glaubens, daß der Stahlhelm in dem Tage seine Erfüllung fand, als der Führer die Weisheit der Nation übernahm. Wir fühlen uns noch an Jung, um die der Traktion zu leben und die beständig klärt, die wir Soldaten Adolf Hitler sein zu können. Wir haben nichts zu tun mit den Gezeiten und sehen im großen Bewußtsein, nützliche Nationalsozialisten zu werden. Der Standardenführer schloß mit dem Ruf: „Alles für den Führer, alles für Deutschland, nichts für uns!“

### Worte des Ehrenbrigadenführers

Es schloß sich eine Ansprache des Ehrenbrigadenführers der SA und früheren Landesführers des Stahlhelm, Graf von Alvensleben v. Alvensleben an. Er dankte dem Gruppenführer Graf Alvensleben für die Ehre, die ihm durch die Teilnahme an diesem Feidgottesdienst erwachsen sei. Er dankte auch dem Gruppenführer Schragmüller für die Ehre, die ihm durch die Teilnahme an diesem Feidgottesdienst erwachsen sei. Er dankte auch dem Gruppenführer Schragmüller für die Ehre, die ihm durch die Teilnahme an diesem Feidgottesdienst erwachsen sei.

Stabschef für die ehrenvolle Ernennung, die ihm zuteil geworden. Sieben Jahre sei er Führer des Landesverbandes Mitte im Stahlhelm gewesen. Er habe das, was er als Stahlhelmführer getan, zu verantworten und er trane auch noch als SA-Führer dafür die volle Verantwortung für sich persönlich und für seine Gefolgschaft. Wir sind Soldaten, und Soldaten sind gewohnt, für Herz in die Hand zu nehmen und es hinzunehmen in eine neue Zeit. Aber die Zeiten sind Kameradschaft, und diese Kameradschaft besage sich auch auf die Kameraden im Nationalsozialistischen Deutschen Frontkämpferbund. Graf Alvens-



Von links nach rechts: Oberführer Ernst (Brigade 38), Gruppenführer Schragmüller, Magdeburg, SAR I-Brigadenführer v. Rabenan, Brigadenführer z. E. Graf Alvensleben-Neugatterleben.

leben wandte sich dann gegen die Feie, der Stahlhelm sei „reaktionär“. Wir haben gekämpft, so tief er aus, für den Mann, der da einmalt kommen würde. Nun ist Adolf Hitler gekommen, und wir sind und bleiben noch als ganze Kämpfer des Führers. Werbet „nahe SA-Männer!“, rief Graf Alvensleben seinen einmalt Kameraden aus der grauen Feie entgegen, „nahe Kämpfer Adolf Hitlers“.

### Gruppenführer Schragmüller spricht

Kurze Befehle fingen über das zweite Feidgottesdienst. Die SA-Mitglieder wurden zum Feidgottesdienst in langer Reihe vor der Tribüne aufgestellt. Ihnen gegenüber die Standard 36 mit den 2 Fahnen des Ehrenkorps. Gruppenführer Schragmüller richtete nun knappe lobtliche Worte an die SA-Formationen, mit denen er den feierlichen Ma'narch der Fahnenweihung einleitete. Der Nationalsozialismus ist nicht erfüllt, so erklärte er, mit der Machtübernahme, die nur einen Anfang darstellt. Ziel ist vielmehr die Einigung und Fortsetzung des deutschen Volkes nach innen und außen. Macht und Mittel zum Zweck dieser großen, weichen, erzieherischen Aufgabe ist die SA. In jeder Zukunft wird die Wertung deutscher Männer nach dem Maßstab erfolgen werden, was sie in der SA geleistet haben und ob sie ihr angetrieben. Wer aus der SA ausgeschlossen wird, verhängt über sich ein Urteil der moralischen Minderwertigkeit, und das wird in Zukunft auch einem Ausschluss aus der Nation gleichkommen. Die SA erhebt Anspruch auf Erziehung der Nation. Ihre Ehre ist nur zu messen am Einverständnis mit dem Volk. Im Privatleben mag der SA-Mann tun und lassen was er will, nur seine Ehre darf niemals berührt werden. Und nun vollziehe sich die Weie der neuen Fahnen, indem wir das Fahnenstück in Verührung bringen mit dem geweihten Tuch der Standarden, die überträgt ihre Weie durch die Vermählung mit der Minderwertigkeit erhalten hat. Untere Ehre ist Disziplin, Kameradschaft und Treue, entfällt nun die Fahnen!

### Feierliche Vereidigung und Vorbemerkung

Ein leichter Wind, der über die Weien weht, ließ die neuen Feidgottesdienst frei von den Hatten. Der Gruppenführer Schragmüller schreitet an der Fahnenfront entlang und vermahnt das neue Tuch mit dem alten geweihten Tuch der Standarden. Eine feierliche Vereidigung wurde vorgenommen. Die Vereidigungserklärung wurde nach kurzen einleitenden Worten vorgelesen: „Wir geloben es, daß wir das neue Feidgottesdienst, das Deutschland ist, mit dem besten Willen und mit der besten Einnahme der Informationen zum Ma'narch zur Stahl, wo der Vorbemerkung vor dem Landgericht stattfinden.“

Am Kaiser-Wilhelm-Denkmal klingen die Menschen wie Treiben. Die Fenster der Au'markstraße sind dicht mit Zuschauern besetzt. Die Ehrenkräfte haben sich eingefunden,

der Gruppenführer erscheint. Mit klingendem Spiel rücken sie in Scherereien heran, an der Spitze der Ehrenkraft mit Spielmannszug und Musikzug. Dann die heutige SA und einmalt Stahlhelmkapelle unter Musikmeier'scher Leitung, an der Spitze des Fahnenzugs, der alle geweihten Fahnen umhüllt. Jetzt rückt der erste Sturmabteilung 36 unter Führung des Obersturmbannführers Pfeffer heran. Es folgt V R 36 unter Sturmbannführer Stahl. Dann Sturmabteilung III, den Obersturmbannführer Dammhört vorführt, Sturmabteilung IV unter Obersturmbannführer Dr. Eisler-Rohla, Sturmabteilung II unter Sturmbannführer Kranz sowie der Sanitätssturm unter Sturmbannführer Witzner.

Schier endlos ziehen die braunen Kolonnen vorbei, um, nachdem der Vorbemerkung beendet ist und die Kapelle schweigend eingeschwenkt ist, in die Standardquartiere abzurücken. Die Sturmabteilung I und V R 36 nach dem Au'markplatzgebäude, III und IV nach dem Stadt-



Von links nach rechts: Oberführer Ernst (Brigade 38), Gruppenführer Schragmüller, Magdeburg, SAR I-Brigadenführer v. Rabenan, Brigadenführer z. E. Graf Alvensleben-Neugatterleben.

schützenhaus, II nach dem Hofhaus III-Halle. Inzwischen werden die Fahnen ins Stadtschützenhaus abgebracht, und nun wendet man sich dem wohlverdienten Mittagstisch zu. Im Stadtschützenhaus werden auch die Fahnenkommandos der verschiedenen Standarden verpflegt. Obersturmbannführer Dammhört hat seine Stahlhelm-Vereidigungserklärung im Stadtschützenhaus abgegeben. Die Führer fertigen dafür, daß auch der letzte Mann sein Essen bekommt. Und als der reiche Mächtigste erfüllt ist, treffen sie sich im Stadtschützenhaus, dem Haus der Standarden, wo ein Ehrenpavillon im Stahlhelm aufgezogen ist.

### Alte Geist im neuen Kleid

Den ganzen Sonntag über aber stand ganz Halle im Zeichen der braunen Referendare von der SA. Das war ein fröhliches Wiedersehen ungezählter alter Kameraden vom Stahlhelm, die sich erstmalig wieder im neuen Ehrenkleid trafen. Die SA-Mitglieder im neuen Gewande oder in Treue und Kameradschaft verbunden. Der seltsame Tag hat gelehrt, was dieser alte Soldateneid vermag, wenn es gilt, dem Führer die Formationen zur Verfügung zu stellen, die er zur Erhaltung und zum Ausbau des Dritten Reiches braucht, und zu welchen Leistungen die alten Soldaten befähigt sind, wenn es gilt, diese Formationen in tadelloser Ordnung und Ausrichtung aus dem Boden an kämpfen.

### Verkehrserziehung auf not.

Wieder eine Reihe von Wochenendfahrten. Am Sonnabendmorgen gegen 15 Uhr trafen in der Erzieher-Abteilung 20 SA-Mitglieder ein Personentaxi und ein Kraftfahrzeug zusammen, wobei beide Fahrzeuge beschädigt wurden, der Personentaxi zerbrach, daß er abgeholt werden mußte. Außerdem trug eine Unfall des Personentaxi leichte Verletzungen im Gesicht davon.

Am Sonntag gegen 17 Uhr nachmittags wurde in der Merseburger Straße ein achtjähriger Junge von einem Personentaxi umgefahren. Er trug erhebliche Verletzungen davon, daß er sofort in das Sanitätskrankenhaus „Berghausstrasse“ gebracht werden mußte.

Zur gleichen Stunde lief in der S.L. Ulrichstraße einer Adlerlin ein Hund in das Rad. Die Radfahrer verlor die Gewalt über das Fahrzeug und tauchte in eine Schauererregung, die dabei in Trümmer ging. Schnittwunden am Kopf und an den Händen waren für die Adlerlin das Resultat. Am heutigen Montag früh gegen 1 Uhr trafen auf der Leipziger Straße ein Kraftfahrzeug hinter Grunddorf ein Personentaxi und ein Kraftfahrzeug. Der Kraftfahrzeug und sein Sozius erlitten dabei schwere Verletzungen. Das halloise SA-Sanitätskommando brachte beide in das Krankenhaus „Berghausstrasse“.

### Wahlergebnis auf dem Marktplatz

Am Sonntag gegen 8 Uhr morgens kam es auf dem Marktplatz vor dem Grundstück Nr. 28 zu einem größeren Wahlergebnis. Der Wahlergebnis dort wurde dabei auf einer Fläche von 8 bis 10 Quadratmetern unterstellt. Die notwendigen Reparaturarbeiten wurden sofort von der Leitung des Stadtschützenhauses aufgenommen.



Obersturmbannführer Asmus, Führer der SA-Standard R 36.

weihen galt, zu Anfang noch umgeben von den schwarzen Hülsen. Gegen 10 Uhr rückte dann ein Ehrenkorps der aktiven SA an, der die Standarden und zwei Sturmabteilungen mit sich führte; er nahm vor der großen Ehrenkorps Aufstellung. Die Weidmänner waren umrahmt von einer achtzigköpfigen erwartungsvollen Zuschauermenge. Den Vordergrund bildeten gemeinsam mit dem zum ersten Male in schmaler olivgrüner Uniform erschienen auftretenden SA-Brigade 36, die SA-Reserve-Kameraden von der SA-M. Die Sanitätsformationen hatten eine Zeit erwidert, die Kraftplätze rings um die Aufmärsche füllten sich mehr und mehr mit Autos und Kraftfahrzeugen. Eine Vorkörperwagen, betrieblen durch einen Kraftfahrzeugemotor, war eingerichtet, damit die Stimme der Führer das weite Feld mühelos überbringen könne. Das weite Feld so recht für folgen großen Aufmärsche geeignet. Die folgende Sommerpause wurde durch leichte, hin und wieder fall wägen den Himmel bedeckende Bewölkung daran gehindert, also unermüdet auf die Kolonnen herunterzubrengen.

### Ehrenkräfte ver sammeln sich

Inzwischen sammelten sich die Ehrenkräfte. In Generaluniform erschien Graf Zebuchen, man sah von der Reichswehr Oberstleutnant v. Döhning und Hauptmann Schüller von der Schutzpolizei Halle, Major Kersch, sowie die führenden Herren der Landespolitik; von der SD. ergriffen Kreisleiter Feie in Vertretung des verabschiedeten Leiters Staatsrat Jordan, und

### Wetterbericht

Meteorol. Station Halle (S.), 11. Juni 1934.	
Aufgang Sonne Untergang	Aufgang Mond Untergang
11 57 Min 11 20 U 23 Min	2 11 39 Min 11 42 U 42 Min
10.6, 14.1 U 20.1 U 21.1	10.6, 14.1 U 20.1 U 21.1
Temperatur in m Höhe	Luftdruck 103 m über n. N.
+24.8 U +18.7 U +15.1	753.5 752.1 750.2
Windrichtung und Stärke	relative Luftfeuchtigkeit
NW 2 U NW 1 U W 2	34 U 41 U 50 %
Uewölkung in Zehnteln der Himnselfläche	Witterungsverlauf
1 1 0 1	norm. heiter abnorm. heiter
Sonnenscheinandauer am 10. 14.0 Stunden.	
Agrometeorol. der Temperatur am 10. 6.1 +19.5 °C	
Agrometeorol. v. langjährigem Durchschnitt +4.2 °C	
Lufttemperatur am 10. 6.28 °C	
Niederschlagsmenge in 24 Stunden 0.0 mm	
Niederschlagsmenge in 24 Stunden 0.0 mm	

Wetterberichter für Dienstag. Aufsteigende aus überwiegend heiter ganz oder vorwiegend trocken, heitlich fühlbar.

Schöne Zeits. \* \* \* \* \*  
Schöne Zeits. \* \* \* \* \*  
Schöne Zeits. \* \* \* \* \*



# Wettkampftag - ein großer Erfolg

## Siebah bringt 7,44 Meter - PSB. Halle gewinnt die 50x100 Meter-Staffel

Das Wettkampftage des PSB. am Sonntag und Sonntagabend in allen Belangen ist geglückt und beendet worden. Von allem ergebnisreich, wurden die Kämpfe pünktlich und reibungslos durchgeführt. Durch Knappheits wurden die Wettkämpfe während der einzelnen Kämpfe unterbrochen. Die Zuschauer füllte die Sporthalle, überall gab es laute Rufe und lautes Jubeln, das nicht nur überaus schön, sondern auch sehr interessant war. Die Zuschauer füllte die Sporthalle, überall gab es laute Rufe und lautes Jubeln, das nicht nur überaus schön, sondern auch sehr interessant war.

Das Sportfest am Sonntag und Sonntagabend der Wettkämpfer und denen der Zuschauer und Frauen in der Halle. Hier lief besonders das 100-Meter-Rennen der Damen, das von der Sporthalle gewonnen wurde. Die Siegerin war die Sporthalle, die mit 1,71 Meter gewann. Die anderen Teilnehmerinnen waren: 2. Sporthalle, 3. Sporthalle, 4. Sporthalle, 5. Sporthalle, 6. Sporthalle, 7. Sporthalle, 8. Sporthalle, 9. Sporthalle, 10. Sporthalle.

Der Nachmittag begann mit dem Einmarsch der Teilnehmer. Nach dem Einmarsch folgten die Wettkämpfe. Die Teilnehmerinnen waren: 1. Sporthalle, 2. Sporthalle, 3. Sporthalle, 4. Sporthalle, 5. Sporthalle, 6. Sporthalle, 7. Sporthalle, 8. Sporthalle, 9. Sporthalle, 10. Sporthalle.

### Die Werbe-Handballspiele.

Die im Rahmen des Sportfestes zur Durchführung bestimmten Handballspiele wurden am Sonntagabend in der Sporthalle abgehalten. Die Teilnehmerinnen waren: 1. Sporthalle, 2. Sporthalle, 3. Sporthalle, 4. Sporthalle, 5. Sporthalle, 6. Sporthalle, 7. Sporthalle, 8. Sporthalle, 9. Sporthalle, 10. Sporthalle.

### PSB. gegen die PSB. am 10. (12).

Am Sonntagabend fand ein Wettkampf zwischen der Sporthalle und der Sporthalle statt. Die Teilnehmerinnen waren: 1. Sporthalle, 2. Sporthalle, 3. Sporthalle, 4. Sporthalle, 5. Sporthalle, 6. Sporthalle, 7. Sporthalle, 8. Sporthalle, 9. Sporthalle, 10. Sporthalle.

# Italien ist Weltmeister!

## Tischhockeimatei nach Spielverlängerung

Die Spiele um die Tischhockeimatei wurden am Sonntagabend in der Sporthalle abgehalten. Die Teilnehmerinnen waren: 1. Sporthalle, 2. Sporthalle, 3. Sporthalle, 4. Sporthalle, 5. Sporthalle, 6. Sporthalle, 7. Sporthalle, 8. Sporthalle, 9. Sporthalle, 10. Sporthalle.

Die Teilnehmerinnen waren: 1. Sporthalle, 2. Sporthalle, 3. Sporthalle, 4. Sporthalle, 5. Sporthalle, 6. Sporthalle, 7. Sporthalle, 8. Sporthalle, 9. Sporthalle, 10. Sporthalle.

# Sporthalle wird geschlagen.

## Kridel-Magdeburger Spiel 5:0 Der Aufstieg dadurch in Frage gestellt.

Die Teilnehmerinnen waren: 1. Sporthalle, 2. Sporthalle, 3. Sporthalle, 4. Sporthalle, 5. Sporthalle, 6. Sporthalle, 7. Sporthalle, 8. Sporthalle, 9. Sporthalle, 10. Sporthalle.

### Wasser in Chemnitz 10 geschlagen.

Die Teilnehmerinnen waren: 1. Sporthalle, 2. Sporthalle, 3. Sporthalle, 4. Sporthalle, 5. Sporthalle, 6. Sporthalle, 7. Sporthalle, 8. Sporthalle, 9. Sporthalle, 10. Sporthalle.

### PSB-Merkmale erwidert sich!

Die Teilnehmerinnen waren: 1. Sporthalle, 2. Sporthalle, 3. Sporthalle, 4. Sporthalle, 5. Sporthalle, 6. Sporthalle, 7. Sporthalle, 8. Sporthalle, 9. Sporthalle, 10. Sporthalle.

### Wettkampftage in Wittenberg.

#### Regener-Halle im Stadtsportplatz 401.

Die Teilnehmerinnen waren: 1. Sporthalle, 2. Sporthalle, 3. Sporthalle, 4. Sporthalle, 5. Sporthalle, 6. Sporthalle, 7. Sporthalle, 8. Sporthalle, 9. Sporthalle, 10. Sporthalle.

### Freuen-Regen - PSB. Nummer 21.

Die Teilnehmerinnen waren: 1. Sporthalle, 2. Sporthalle, 3. Sporthalle, 4. Sporthalle, 5. Sporthalle, 6. Sporthalle, 7. Sporthalle, 8. Sporthalle, 9. Sporthalle, 10. Sporthalle.



Der Ausbruch der Corps. Eine Stellungnahme des Röhner St.

Der Röhner St. teilt zu den Meldungen über den Ausbruch der Corps...

Regenstürme über Mittelamerika. Ganze Ortschaften fortgeschwemmt - 132 Opfer eines Taifuns

Die Wirbelsturmaktivität in San Salvador, über die wir bereits berichteten, hat sich nach neuen Meldungen...

Wälder abtriefen, sind viele zum Opfer gefallen. Bisher wurden 132 Tote an den Strand gespült...

Neues in aller Kürze.

Zu einem frühen Besuch wollte der Reichsernährungsminister Darré in der Reichshaus...

Zu dem Ausbruch der fünf Corps...

Zu dem Ausbruch der fünf Corps nimmt der Sangerhäuser Reichsanwalt...

Altersgrenze für Lehrer: 62 Jahre

Der Reichs-Vorbereitungsausschuss hat dem Reichsminister für den öffentlichen Unterricht...

Erpresser zünden Kennzettel an.

Ein fahsiger Polizeibeamter verhaftet. Die Vernehmung der Erpresser des Polizeiregimentes...

Japanischer Botschafter in Mankung ermordet

Wie aus Asanaka gemeldet wird, wurde dort der japanische Botschafter...

Der Rot-Kreuz-Tag in Berlin.

Am Mittelpunkt der Veranstaltungen des Rot-Kreuz-Tages in der Reichshaus...

Zweite Südamerika-Fahrt des Zepp.

„Graf Zeppelin“ ist Sonnabend um 20.12 Uhr zu seiner zweiten diesjährigen Südamerika-Fahrt...

Dillinger sen. und die Polizei.

Er will seinen Sohn ausliefern. In der Dillinger-Affäre ist, wie die „ZNB“...

Statten laut zwei Panzerkreuzer.

Die italienische Regierung hat beschlossen, in diesen Tagen zwei Panzerkreuzer...

Traner um Duginen.

Bei der heute stattfindenden Verlesung der Todesopfer der Grubenkatastrophe in Duginen...

Nationalsozialisten überfallen.

Die Täter dem Gefängnis zugewiesen. In Stolknitz bei Gadebusch (Mecklenburg)...

Wiedereröffnung des Volkentheater Theaters.

Dank dem Zusammenwirken der Landtheater Magdeburg...

Einseitige Antipathie in Münden.

In Münden ist ein seitliches Kulturamt geschlossen worden...

Rassenkunde als christliche Wissenschaft.

Hofenberg in der Breslauer Jahrbuchzeit. Reichsleiter Alfred Hofenberg sprach am Sonnabend...

Reichszentrale für Gesundheitsfürsorge.

Der Ministerpräsident in Weimar hat dem Reichsminister für Ernährung...

Delaf Siedel inszeniert in Berlin.

Delaf Siedel inszeniert in Berlin. Delaf Siedel, der Leipziger Schauspielregisseur...

Biologische Erhaltung der Fische.

Biologische Erhaltung der Fische. Das Bayerische Innenministerium hat eine biologische Erhaltung der Fische...

Wir wollen, so erklärte Alfred Hofenberg...

Wir wollen, so erklärte Alfred Hofenberg, dass man sich nicht bemüht, ein Erwachen...

Professor Daniel Gaebele 4. Am Sonnabend...

Professor Daniel Gaebele 4. Am Sonnabend starb Dr. phil. nat. Daniel Gaebele, Professor an der Universität Heidelberg...

Klöpper und Hartmann an das Staats-

Klöpper und Hartmann an das Staats-theater verpflichtet. Nachdem Intendant...

Fortsetzung des Schach-Weltmeisterschafts...

Fortsetzung des Schach-Weltmeisterschafts in Berlin. Der Schachweltmeister Aliechin...

In den nächsten Tagen gegen den Nationalsozialismus...

In den nächsten Tagen gegen den Nationalsozialismus. Die deutsche Antifaschistische...

Die Wiener Staatsoper gastiert in Beneig.

Die Wiener Staatsoper gastiert in Beneig. In den beiden letzten Tagen der musikalischen...

Biologische Erhaltung der Fische.

Biologische Erhaltung der Fische. Das Bayerische Innenministerium hat eine biologische...







entfesselte Zuchtschiffe. Und an einem sonnigen Apriltage des Jahres 1814 brachte der königliche Fischelabutant, Graf Schwerin, die Elencoborsfahrt von der Ginnahme von Paris.

Magend reiste mit Macht mein Stachel die edlen Berliner; er sie ferner vertriebt, Lehr mit die Götin urteilt.

Aber Vater Kaiser hat bereits nach dem Einzug der Truppen in Paris sofort dafür gesorgt, daß die Quadria nach Berlin zurückgeschickt wurde. Dem Euzant von Madrid wurde die ehrenvolle Aufgabe anvertraut, den Transport des Königs nach Berlin zu leiten.

In die hochadeligen Wagen in Erlangen, Pommern und Baden die Tore nicht passieren konnten, wurden die Gebäude eingestrichen. Der Transport über den Rhein wurde auf sechs Wochen vorangetrieben.

So bald die Kisten abgehoben waren, ließ das Volk sich nicht länger halten, konnte sich selbst nur die wiederbelebten Wagen und zog sie in die Stadt hinein.

In Berlin aber riefte man besonders zu dem künftigen Empörer. Eine kleine Prozession, die den Triumphzug der Quadria durch das Land schildert, wurde besonders zu dem Zweck gedruckt und viel verkauft.

Und nächsten Sonntag?

Da wollen wir täglich die Götter anrufen! Wir müssen nur fleißig den Samen bestreuen, damit die Sonne auch nicht kühlt, und nach und nach, so wie der Regen, den natürlich wollen wir uns möglichst fleißig Sonnenbrand holen, sondern unsere Haut soll fleißig erholen!

„Du weißt aber auch alles Bumm!“ nicht die soll anerkennen. Bumm Steens' Schwärze erkennen! Und dieses Schwärze hat zwei Heften anderer Bäume zwischen seinen Lippen aufbewahrt.

„Und — — — und ist er ein schöner Mann?“ Schöne Männer waren Tillis Schwarzarm. Darin war der Film hien.

„Was ist denn das?“ — „Das ist ein Mann.“ — „Er fante das eigentlich nur in der Hoffnung auf einen energischen Widerstand.“ — „Er hat sich nicht getraut.“

„Und auch nicht?“ — „Er hat sich nicht getraut.“ — „Er hat sich nicht getraut.“ — „Er hat sich nicht getraut.“

und über mit Kränzen und Girlanden bedeckt worden. Sie waren mit Gedichten und Einsparnissen und Aufschriften aller Art als Willkommensgrüße in der Heimat dicht besetzt.

Am 8. Juni 1814 trat der Wagenzug mit der Quadria in Babelsberg bei Berlin ein. Tausende waren hinausgezogen um die künftige Königin zu begrüßen.

Und dann kam eine herrliche Sommernacht wie ein Freudenrausch über Berlin, als die Zierengelänge unter Aufschrei zum Königsfisch Grunewald bis an das Brandenburger Tor gefahren wurde.

Büchereien in einsamen Ländern

Wo der isländische Bauer sein Seledbadat / Büchereien der Walfischfänger und Delzjäger / Die schwimmende Staatsbibliothek

Eine der merkwürdigsten Büchereien der Welt gibt es in Neufundland, der Hauptstadt Neufundlands. Sie umfaßt über sechshundert Bände.

Eine andere Selbstbibliothek gibt es das ganze Jahr über in der französischen Südele umher und klappt in regelmäßigen Abständen den ganzen Winter hin.

Eine dritte Selbstbibliothek ist ihrer Art unterhält die Hudsonbay-Gesellschaft. Bekanntlich das größte Pelzexportunternehmen der Welt.

„Und — — — und ist er ein schöner Mann?“ Schöne Männer waren Tillis Schwarzarm. Darin war der Film hien.

„Was ist denn das?“ — „Das ist ein Mann.“ — „Er fante das eigentlich nur in der Hoffnung auf einen energischen Widerstand.“ — „Er hat sich nicht getraut.“

„Und auch nicht?“ — „Er hat sich nicht getraut.“ — „Er hat sich nicht getraut.“ — „Er hat sich nicht getraut.“

„Und auch nicht?“ — „Er hat sich nicht getraut.“ — „Er hat sich nicht getraut.“ — „Er hat sich nicht getraut.“

werden konnte. Ein großes Zeit war zurückherum gefahren, um die Arbeiten in Ruhe auszuführen zu können, denn auf Wunsch des Königs war die Tropische in der Hand der Gesellschaft geblieben.

Wegen dies löst sich anzureiten. So hat sich die Besuche die Heberlieferung erhalten. Die ersten Besuche an die Heberlieferung.

Königsagenten auf der Briefmarkenjagd

In vielen Tagen haben sich die berühmtesten Briefmarkensammler der Erde in London zu einem internationalen der Darnes getroffen.

Die Bedeutung der einzelnen Wörter, a) von links nach rechts: 1. Bogen, 2. Bogen, 3. Bogen, 4. Bogen, 5. Bogen, 6. Bogen, 7. Bogen, 8. Bogen, 9. Bogen, 10. Bogen, 11. Bogen, 12. Bogen, 13. Bogen, 14. Bogen, 15. Bogen, 16. Bogen, 17. Bogen, 18. Bogen, 19. Bogen, 20. Bogen.

Die Bedeutung der einzelnen Wörter, a) von links nach rechts: 1. Bogen, 2. Bogen, 3. Bogen, 4. Bogen, 5. Bogen, 6. Bogen, 7. Bogen, 8. Bogen, 9. Bogen, 10. Bogen, 11. Bogen, 12. Bogen, 13. Bogen, 14. Bogen, 15. Bogen, 16. Bogen, 17. Bogen, 18. Bogen, 19. Bogen, 20. Bogen.

„Und — — — und ist er ein schöner Mann?“ Schöne Männer waren Tillis Schwarzarm. Darin war der Film hien.

„Was ist denn das?“ — „Das ist ein Mann.“ — „Er fante das eigentlich nur in der Hoffnung auf einen energischen Widerstand.“ — „Er hat sich nicht getraut.“

„Und auch nicht?“ — „Er hat sich nicht getraut.“ — „Er hat sich nicht getraut.“ — „Er hat sich nicht getraut.“

„Und auch nicht?“ — „Er hat sich nicht getraut.“ — „Er hat sich nicht getraut.“ — „Er hat sich nicht getraut.“

Königsagenten auf der Briefmarkenjagd

In vielen Tagen haben sich die berühmtesten Briefmarkensammler der Erde in London zu einem internationalen der Darnes getroffen.

Büchereien in einsamen Ländern

Wo der isländische Bauer sein Seledbadat / Büchereien der Walfischfänger und Delzjäger / Die schwimmende Staatsbibliothek

Eine der merkwürdigsten Büchereien der Welt gibt es in Neufundland, der Hauptstadt Neufundlands. Sie umfaßt über sechshundert Bände.

Eine andere Selbstbibliothek gibt es das ganze Jahr über in der französischen Südele umher und klappt in regelmäßigen Abständen den ganzen Winter hin.

Eine dritte Selbstbibliothek ist ihrer Art unterhält die Hudsonbay-Gesellschaft. Bekanntlich das größte Pelzexportunternehmen der Welt.

„Und — — — und ist er ein schöner Mann?“ Schöne Männer waren Tillis Schwarzarm. Darin war der Film hien.

„Was ist denn das?“ — „Das ist ein Mann.“ — „Er fante das eigentlich nur in der Hoffnung auf einen energischen Widerstand.“ — „Er hat sich nicht getraut.“

„Und auch nicht?“ — „Er hat sich nicht getraut.“ — „Er hat sich nicht getraut.“ — „Er hat sich nicht getraut.“

„Und auch nicht?“ — „Er hat sich nicht getraut.“ — „Er hat sich nicht getraut.“ — „Er hat sich nicht getraut.“

Vertical text on the right edge of the page, likely a page number or additional header information.

Der Bauer hält unter Beschid in der Hand.

Kreisbauernrat des Saalkreises am Petersberg / Staatsrat Eggeling spricht im strömenden Regen

Seit grauen Zeiten ragt der Petersberg weit über sein Umfeld, und von jeder Seite aus weichen die Menschen auf...

Seine Neuordnung der deutschen Landwirtschaft ist ihrer Aufgabe schuldig. Von hier aus ist die Stellung des Bauern...

Das glauben ihm, nach so langer Trockenheit, die Bauern alle gern! Nach einem Solchmorgens des Kreisbauernführers...

Bandalen im Gräberfeld

Berühmtheit vermischt persönliche Arbeit. Das in langer, mühevoller Arbeit von der Hausanfall für Pörschlichte...

Deutsch ist die Saat.

Rundgebung am Bitterfeldermarkt.

150 000 jährliche Volksgenossen marschieren am Sonntag am Bitterfeldermarkt in Leipzig auf, um ihre Freie aus dem deutschen Volk zu bekommen...

„Jetzt bin ich g'schieden“

Gefelschidung mit dem Weil. Ein luttiges Vorkommnis ereignete sich dieser Tage in einem Dorfe bei Coburg...

Reitertag in Salzmünde.

Reiterturnier 1/138 mit vielen Werden, schönem Sport vor hohen Gästen

Einem Tag der Reiter und der Pferde erlebte Salzmünde am Sonntag mit dem großen Reiterturnier 1/138...

Wästenhagen waren mehrere hohe Gäste, vor denen erfolgreich zu sein, sich wohl gelohnt hätte.

Größener in Annaberg.

Größener niedergerannt.

In Annaberg brach in dem Anwesen des Landwirts Ledermann am Wäldchen in der Dorf-Weißel-Strasse ein Brand aus...

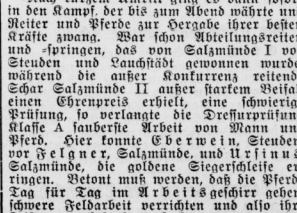
Verhaftung zweier Firmeninhaber.

auf Veranlassung des Amtes Abwehr der Deutschen Arbeitsfront.

Auf Veranlassung des Amtes Abwehr der DAF, sind die Inhaber der Firma Wehr Kegel, Ludwig und Helmuth Kegel...



Staatsrat Eggeling spricht bei strömendem Regen.



Einem Tag der Reiter und der Pferde erlebte Salzmünde am Sonntag mit dem großen Reiterturnier 1/138...

von der zwischen Salzenbrunn und einem armen vertriebenen Podium Kreisbauernführer Richard Meinede, unterzogen, sie beabsichtige, Er erinnerte daran...

Der Kreisbauernführer wandte sich dann der Aufarbeitung des Reichsbauernführers, Walter Darré, an und betonte, wie treu und dankbar die Bauern zu ihrem Führer seien...

„Der an der Spitze des Petersberges haben Gefelschidung mit dem Weil. Ein luttiges Vorkommnis ereignete sich dieser Tage in einem Dorfe bei Coburg...

Denen, die das nicht verstehen, müsse man in Erinnerung rufen, wie es in Deutschland und besonders im deutschen Bauern geendet habe...

Einem besonders schmerzlichen Schlag hatten die Hallenser Reiter; trotz ausgesagter Leistungen mußten sie mit Plätzen vorlieb nehmen...

„Adel und Nationalsozialismus“

Verurteilung des Adelskapitals.

Am Mittwoch, dem 18. Juni, vormittags 9 Uhr, findet in der Weimarhalle in Weimar auf Einladung des Adelskapitals...



Wach umfer Bezirk marschiert.

Weitere Erfolge der einheimischen Arbeitsschlacht.

Die Zahl der Arbeitslosen des Arbeitsmarktes Halle und ihres Bezirks (einheitsmäßig der Reichsstatistik) betrug am 31. Mai 1934 21 873 (gegenüber dem 30. April 1934 22 935).

Die Beschäftigungsquote, der Bedarf an Elektroblechen konnte nicht gedeckt werden. Deshalb blieben erhebliche Zusatzaufträge ohne Durchdringungsmonture.

Im Mai ist ein weiterer Rückgang der Arbeitslosigkeit ein. Gegenüber der höchsten Arbeitslosigkeit (61 623 am 31. Januar 1933) hat nunmehr die Zahl der Arbeitslosen bis Ende Mai 1934 um 39 750 oder 64,5 Prozent.

Nach den Beobachtungen der Stellenvermittlung der Deutschen Angestelltenkammer gestaltet sich der Vermittlungsbedarf für Arbeiter und Angestellte immer noch besonders schwierig.

NS-Kommission für Wirtschaftspolitik tagte Sonntag unter Reinhardt und Keppler in München.

In München trat die Kommission für Wirtschaftspolitik der NSDAP, zu ihrer ersten Tagung zusammen. Die Vertreter des Reichsfinanzministers Dr. Winterberg, des Reichsministers für Ernährung, Landwirtschaft und Forstwirtschaft Dr. Brüning, des Reichsministers für Arbeit, Industrie und Handel Dr. Brüning, des Reichsministers für Arbeit, Industrie und Handel Dr. Brüning.

Steuern im Telegrammstil.

Verlust der Vorjahre von Gewinn 1933 abziehen!

Da die Steuerbehörde jetzt allgemein verlangt, empfehlen wir, dies zu beachten um keine überhöhte Steuerzahlung leisten zu müssen.

Wollaktion Berlin.

Am 21. Juni in Halle. Die Wollaktion in Berlin am Freitag, dem 8. Juni 1934. Angeboten ca. 15 000 Zentner verschiedener Herkunft von guter Beschaffenheit.

Erneuerung der englischen Eisenbahn.

Die Verordnung über die unbegrenzte Verlängerung der 33 1/2 Prozent betragenden englischen Eisen- und Stahlabgabe wurde vom englischen Unterhaus mit 121 gegen 28 Stimmen angenommen.

Verlängerung der englischen Eisenbahn.

Die Verordnung über die unbegrenzte Verlängerung der 33 1/2 Prozent betragenden englischen Eisen- und Stahlabgabe wurde vom englischen Unterhaus mit 121 gegen 28 Stimmen angenommen.

Reichsbankausweis für die erste Juniwoche.

In der ersten Juniwoche ist nach dem Reichsbankausweis eine Verringerung der gesamten Kapitalanlage um 108,6 Millionen RM. eingetretten, damit ist rund 1/4 der in Anzeigerperiode um 110 Millionen RM. abgedeckt. Diese Verringerung ist vornehmlich im Einzelnen durch die Beschäftigung und Beschäftigten um 76,8 Millionen zurück, während der Bestand an Reichsbankausweis um 11,1 auf 25,2 Millionen RM. liegt.

Steigende Einzelhandelsumläge.

Wie in den Vormonaten hat die Forschungsstelle für den Handel beim Reichsstatistikamt die Einzelhandelsumlage für den ersten Monat der Einzelhandelsumlage für April 1934 vorgenommen, aus dem sich ergibt, daß die Umlage im März 1934 bei 11,1 % lag.

Dr. Schacht in Freiburg.

Besprechung der Nationalbankpräsidenten.

In Freiburg i. S. fand gestern eine kurze Besprechung der Nationalbankpräsidenten statt. An der Spitze stand Reichsbankpräsident Dr. Schacht.

Folgen der Autounionkur.

Die in Berlin stattfindenden Sonderverhandlungen über den Transitverkehr mit der Schweiz werden zwischen Dr. Schacht, dem Reichsbankpräsidenten, und Dr. Trip, dem schweizerischen Gouverneur Prof. Bodmann zu sich gehen.

Die Großhandelsbilanz vom 6. Juni.

Die Großhandelsbilanz vom 6. Juni. Die Bilanz für den 6. Juni auf 96,8; sie hat sich gegenüber der Vorwoche (96,5) um 0,3 v. erhöht.

Die große A.B. Werkschau.

Die große A.B. Werkschau. Am Grund des Beschäftigten der Generalversammlung vom 30. April, betreffend Herabsetzung des Grundkapitals auf 125 000 Reichsmark, fordert der Vorstand der A.B. Werkschau sich auch die neuen Dividenden bis zum 10. Juli 1934 bei der Gesellschaftskasse einzuziehen.

Tagung der Auslands-Handelstamm.

Am 11. Juni wird die Tagung der Auslands-Handelstamm in Berlin stattfinden. Die Tagung der deutschen Auslands-Handelstamm in Berlin wird am 11. Juni stattfinden. Die Tagung der deutschen Auslands-Handelstamm in Berlin wird am 11. Juni stattfinden.

Reichsbankausweis für die erste Juniwoche.

In der ersten Juniwoche ist nach dem Reichsbankausweis eine Verringerung der gesamten Kapitalanlage um 108,6 Millionen RM. eingetretten, damit ist rund 1/4 der in Anzeigerperiode um 110 Millionen RM. abgedeckt.

Wasserstände.

Table with 4 columns: Station, Date, Water Level, and Remarks. Includes stations like Grotte, Sotha, and others.

Berliner Börse

Berlin, 11. Juni. Die Börse war heute überaus lebhaft. Montanwerte wurden teilweise bis 1 Prozent höher bezahlt. Tagesgeld unverändert 3 1/2 bis 4 1/2, Elektrorent 4 1/2.

Deutsche Anleihen

Table with columns for bond types (e.g., 6% Deutsche Wertp., 4% Reichssch.), prices, and yields.

Goldpfandbriefe

Table listing gold mortgage certificates with columns for issuer (e.g., Pr. Pfandbr., B. Pfandbr.), price, and yield.

Verkehrs-Aktien

Table listing transportation stocks with columns for company (e.g., A.O. u. V., Algl. u. K.), price, and yield.

Bank-Aktien

Table listing bank stocks with columns for bank name (e.g., Allg. Deutsche Cred.-Anstalt), price, and yield.

Industrie-Aktien

Table listing industrial stocks with columns for company (e.g., Deutsche Hypoth.-u. Cred.-Anst.), price, and yield.

Hochzeit-A.G.

Table listing Hochzeit-A.G. stocks with columns for stock type (e.g., Rhein. Stahlh.), price, and yield.

Leipzig. Börse

Table listing Leipzig stock market data with columns for stock type (e.g., Allg. Deutsche Cred.-A.), price, and yield.

Industrie-Aktien (continued)

Large table listing various industrial stocks including companies like Accum.-Fabr., Adler-Portl., and others.

Leipzig. Börse (continued)

Table listing Leipzig stock market data including various stock types and prices.

Berliner amtliche Devisenkurse

Table listing official exchange rates for various currencies (e.g., 1 Dollar = 2,502 Reichsmark).

Kleine Anzeigen

Text explaining the format and rates for small advertisements, including contact information for the newspaper.

Kleine Anzeigen

Text explaining the format and rates for small advertisements, including contact information for the newspaper.

Advertisements for 'Hausmädchen' (domestic help) and 'Wirtin' (restaurant/inn) services.

Advertisement for 'Laden II' (shop) and 'Hofmarkt' (market) with details on goods and prices.

Advertisement for 'Schlafzimmer' (bedroom) furniture and 'Hofmarkt' (market) services.

Advertisement for 'Detektivbüro und Auskunftei' (detective and information agency) and 'Mitteldeutsche Zeitung'.

Advertisements for 'Hausmädchen' (domestic help) and 'Wirtin' (restaurant/inn) services.

Advertisements for 'Hofmarkt' (market) and 'Pferde' (horses) services.

Advertisement for 'Anzeigen' (advertisements) and 'Hofmarkt' (market) services.

Advertisements for 'Automarkt' (car market) and 'Motorrad' (motorcycle) services.

Advertisements for 'Hausmädchen' (domestic help) and 'Wirtin' (restaurant/inn) services.

Advertisement for 'Hofmarkt' (market) and 'Pferde' (horses) services.

Advertisement for 'Anzeigen' (advertisements) and 'Hofmarkt' (market) services.

Advertisements for 'Automarkt' (car market) and 'Motorrad' (motorcycle) services.

Advertisements for 'Hausmädchen' (domestic help) and 'Wirtin' (restaurant/inn) services.

Advertisement for 'Hofmarkt' (market) and 'Pferde' (horses) services.

Advertisement for 'Anzeigen' (advertisements) and 'Hofmarkt' (market) services.

Advertisements for 'Automarkt' (car market) and 'Motorrad' (motorcycle) services.